

Vereinfachte Zahlungsbilanz

1. Was versteht man allgemein unter einem Kapitalexport und einem Kapitalimport? Können alle Länder zugleich Nettokapitalexporteure bzw. -importeure sein?
2. Was bedeutet die Formulierung „ausgeglichene Zahlungsbilanz“ bzw. „Gleichgewicht der Zahlungsbilanz“? Kann die Zahlungsbilanz „unausgeglichen“ sein? Begründen Sie Ihre Antwort.
3. Tragen Sie je eine typische, beispielhafte Transaktion in jede Seite der abgebildeten, vereinfachten Leistungs- und Kapitalbilanz ein.

	Teilbilanz	Einnahmen / Credit	Ausgaben / Debit
Leistungsbilanz	Handelsbilanz	Warenexporte	Warenimporte
	Dienstleistungsbilanz	Dienstleistungsexporte	Dienstleistungsimporte
	Übertragungen	Empfangene Übertragungen	Geleistete Übertragungen
Kapitalverkehrsbilanz	Private und öffentliche Kapitalbilanz	Kapitalimporte (Zunahme der Verbindlichkeiten bzw. Abnahme der Forderungen gegenüber dem Ausland)	Kapitalexporte (Zunahme der Forderungen bzw. Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Ausland)
	Veränderung der Währungsreserven der Bundesbank (Devisenbilanz)	Gold- und Devisenabflüsse	Gold- und Devisenzuflüsse
	Saldo der statistisch nicht aufgliederbaren Transaktionen	Statistischer Rest zum Ausgleich der Zahlungsbilanz	